

Eisvogel (Kingfisher) / alcedo atthis

Der "Eisenkeil" ist ein extrem scheuer Vogel der es gewohnt ist sich vor grösseren Objekten in acht zu nehmen. Störungen sollten vermieden werden, damit die Brut nicht verloren geht. Ich vermute das er dabei auch mit auf andere Vögel hört. Er ist aufgrund seines Gefieders ja auch deutlich von Räufern zu erkennen, daher nimmt er sich sehr in acht. Angler und Neugierige machen es dem Eisvogel sehr schwer durch übermäßige Übertragung von Stresssituationen. Er flitzt kurz über dem Wasser, das Auge kann kaum folgen ... Er nutzt häufig die selben Ansitze. Jagd im Rütteln, taucht ins Wasser. Teilweise auch Kolibriartig.

Der Schnabel ist bei Eisvögeln, typischen Fischfängern, deutlich länger proportional ausgeprägt als bei anderen Arten. Das Männchen hat einen schwarzen Schabel, wobei beim Weibchen die Unterseite dessen rötlich gefärbt ist (siehe Foto). Der Körper kleiner als die meisten annehmen (die Fotografen haben immer so gute Objektive), ist gedrungen und der Kopf nimmt etwa ein Drittel der gesamten Körperlänge in Anspruch. In diesem trägt er gut und gerne 6 Fischlein. Eine Vorsichtsmaßnahme um den Bruterfolg zu steigern ist Ruhe. Er brütet in selbstgegrabenen bis zu 1m langen Höhlen im Steilufer an kleinen Bächen oder Flüssen die am Eingang offener werden.

Jungtiere helfen Eltern bei der Nachzucht. Benötigt wird mind. 1km Jagdrevier an sehr ruhigen, stillen Fischreichen Gewässern. Wenn gebrütet wird flitzen die kleinen Diamanten je nach Jagderfolg im 10 Minutentakt in Ihre Bruthöhle. Die Höhle sollte ca. 50 cm über dem Wasserstand liegen. Wie man auf den Bildern gut erkennen kann nehmen unsere Eisvögel die selbst eingefügten Ansitze hervorragend an. Nur die Kunsthöhle wird gemieden, stattdessen haben Sie ca. 20 cm unter ihr eine eigene gegraben, die zur Zeit genutzt wird. Meines Erachtens war die Erweiterung des Steilufers bzw. das Abtragen des Hanges im Spätherbst eine weitere Attraktivität für die Vögel. Letztes Jahr gab es nur 2 Jungvögel die durch den Winter gekommen sind. Alles in allem sind meine Maßnahmen erfolgreich. Unser Weibchen ist dunkler, mehr grünlicher gefärbt. Leider gab es aber auch schon Rückschläge als der Wasserspiegel, durch öffnen der Hammeschleusen bei Trockenheit, über den Höhleneingang stieg, so dass die Brut verloren war. Steckbrief: besonders geschützte Art Bestand ungefährdet. Grösse ca: 17cm. Gewicht: ca 40g Spannweite: - 20 cm Ansitzjäger

Vorkommen:

Interkontinental, ausser Antarktis. Bei uns Standvogel

Nahrung:

Kleine Fische und Wasserinsekten.

Fortpflanzung:

Höhlenbauer an Hängen am Wasser, Gelege 2-8 Eier, Brutdauer 19-21 Tage, Brutdauer ca. 25 Tage, Nestlingszeit 23-28 Tage, 2 Bruten,

gelegentlich Schatelbruten fast ganz runde, weisse Eier

Brutzeit: April- Ende August 10 Jahre Lebenserwartung

Vollzugshinweis für Eisvögel

von Thorsten Dröse